

## Presseinformation

Lampertheim, 03.05.2023 | Pressemitteilung Nr. 092/2023

(Sperrfrist: -zur sofortigen Freigabe-)

### Lampertheim startet in Gigabit-Zukunft

Die Stadt Lampertheim plant eine nahezu flächendeckende Versorgung der Kommune mit Glasfaser-Technik für sehr schnelles und stabiles Internet. Um dieses Ziel zu erreichen, hat die Verwaltung eine Kooperationsvereinbarung mit der Deutschen GigaNetz GmbH und der GGEW net geschlossen. Der Bau des Netzes soll durch die Deutsche GigaNetz erfolgen, die Vermarktung übernehmen sowohl die GGEW net als auch die Deutsche GigaNetz ab Juni. Alle Lampertheimer Haushalte erhalten im Vorfeld ein entsprechendes Infoschreiben der beiden Anbieter mit den jeweiligen Angeboten.

Eine stabile Anbindung ist die Grundlage für moderne Teilhabe und Gestaltung. „In Lampertheim wollen wir den Bürgerinnen und Bürgern einen zuverlässigen, schnellen und zukunftssicheren Internetanschluss ermöglichen,“ so Bürgermeister Gottfried Störmer. „Wir freuen uns, mit der Deutschen GigaNetz und der GGEW net ein Experten-Team für den Glasfaserausbau und die Vermarktung gewonnen zu haben, das langfristig orientiert, verlässlich und nachhaltig arbeitet. Nun haben es die Bürgerinnen und Bürger sowie die Unternehmen in Lampertheim in der Hand, sich für einen Anschluss und damit für den Ausbau der hiesigen Infrastruktur zu entscheiden. Wenn sich eine ausreichende Zahl von Interessentinnen und Interessenten für eine Anbindung entscheidet, wird die Deutsche GigaNetz das Glasfasernetz auf eigene Kosten in Lampertheim errichten“, so Bürgermeister Störmer weiter.

Seite 1

#### Erreichbarkeiten

Mo–Fr 08.00–12.00 Uhr  
Mo, Di, 14.00–16.00 Uhr  
Do  
oder nach Vereinbarung

#### Pressestelle

Römerstraße 102  
68623 Lampertheim

Telefon 06206 / 935 200  
Fax 06206 / 935 297  
pressestelle@lampertheim.de



## Presseinformation

Mit dem Prinzip „Glasfaser bis in die eigenen vier Wände“ begegnet die Verwaltung der Stadt Lampertheim den hohen Anforderungen in der enorm beschleunigten digitalen Entwicklung. Carsten Hoffmann, Vorstand GGEW AG, erklärt dazu: „Mit der Anbahnung dieser Kooperation stellen wir in Lampertheim die Weichen in die Gigabit-Zukunft. Die Glasfaservermarktung ist die erste gemeinsame Aktivität – im Rahmen unserer Fusionsbestrebungen – mit der ENERGIERIED in Lampertheim, um ein umfassendes Leistungs- und Serviceportfolio zu etablieren.“

Und Sören Wendler, Geschäftsführer der Deutschen GigaNetz GmbH, ergänzt: „Wir freuen uns sehr, dass sich die Stadt Lampertheim für uns als Partner für den Netzausbau entschieden hat. Die Deutsche GigaNetz ist im Glasfasermarkt angetreten, um die Regionen in Deutschland mit einem flächendeckenden Ausbau entsprechender Netze topfit für die digitale Zukunft zu machen. Mit uns werden zukunftsichere Bandbreiten für private Haushalte wie Unternehmen verfügbar.“ Für den geplanten Ausbau wird ein Quorum von 40 Prozent erforderlich sein.

### **Digitale und Vor-Ort-Informationsveranstaltungen geplant**

Am 12. Juni 2023 laden die Kooperationspartner Deutsche GigaNetz und GGEW net gemeinsamen mit Bürgermeister Störmer zum digitalen Glasfaserauftakt ein. Kurz darauf, am 21. Juni 2023, folgt ein zweiter gemeinsamer Termin live vor Ort. Im Rahmen der Veranstaltungen stellen die Unternehmen die Pläne zum Ausbau und Anschluss an das Glasfasernetz vor. Teilnehmer/innen haben im Anschluss die Möglichkeit, direkt erste Fragen zu stellen. Die Teilnahme an den Veranstaltungen wird kostenfrei sein.

# Presseinformation

## **Warum Glasfaser?**

Glasfaser gilt als das Medium der Zukunft und ist für Mieter/innen und Immobilienbesitzer/innen der Schlüssel ins digitale Zeitalter. Glasfaser bis in die eigenen vier Wände ermöglicht schon heute Bandbreiten von bis 1.000 Mbit/s symmetrisch in Sende- und Empfangsrichtung. Homeoffice und Homeschooling haben vielen in den vergangenen Monaten und Jahren vor Augen geführt, wie wichtig eine schnelle und stabile Anbindung zu Hause ist. Auch für Unternehmen ist das ein entscheidender Faktor bei der Standortwahl geworden. Aus diesen und vielen weiteren guten Gründen rechnet die Stadt Lampertheim mit einem regen Interesse, um die Mindestzahl von Anschlüssen für einen Ausbau zu erreichen.